

Thema: Prater Wien

Autor: Brodnig, Fasthuber, Grosschädl, Wurmdobler

Menschen Lesestoff

Woran merkt man, dass der Society-Herbst ausgebrochen ist? Daran, dass in Wiens kleinstem Weingarten der Wiener Bürgermeister zur Weinlese ruft. Praktisch, die Arbeit ist schließlich in ein, zwei Minuten getan und **Michael Häupl** kann



Michael Häupl, Herbert Schilling und Cityweingartenbesitzer Hans Schmid

sich wieder den wirklich wichtigen Dingen widmen. Zuständig für das Anbaugelände am Schwarzenbergplatz ist Hans Schmid, Weingut- und Eishockeymannschaftsbesitzer. Der überwachte, gemeinsam mit dem Wiener Weinbauernpräsidenten Herbert Schilling, ob der grün beschürzte Bürgermeister eh alles richtig macht. Bis zu 60 Flaschen Innenstadtwein werden heuer erwartet – für einen guten Zweck sollen sie versteigert werden.

Nach **Hans Krankl** ist jetzt auch **Herbert Prohaska** als Figur im Wiener Wachsfigurenkabinett im Prater zu sehen. Bei der Frage, wie man die heimische Fußballlegende am besten darstellt, haben die Betreiber der Wie-



Schneckerl bei Frau Tussaud: Irgendwie sehen sich Original (Herbert Prohaska) und Fälschung (Wachsfigur) hier so gar nicht ähnlich

binett im Prater zu sehen. Bei der Frage, wie man die heimische Fußballlegende am besten darstellt, haben die Betreiber der Wie-

ner Niederlassung von Madame Tussauds dem klassischen Schneckerl-Look gegenüber Prohaskas heutiger, schnurrbart- und schneckerloser Erscheinung den Vorzug gegeben. Alleine das Flechten der Haartracht nahm einen Monat in Anspruch. Fesch: Das alte Austria-Trikot, das das Prohaska-Double trägt. Und zum ersten Mal sah bei einer Präsentation im Kabinett das wächsere Kunstwerk so ganz und gar nicht aus wie das Original.

Am Samstag ging im Hotel Le Meridien ein Modeevent der speziellen Art über die Bühne, das sogenannte „Fashion Check-in“. In 20 Zimmern, in denen es penetrant nach süßlichem Parfum oder Raumspray roch, verkauften Designer und Geschäfte im kuscheligen Ambiente ihre Kollektionen. Es gab Mützen von Kopfarbeit, knallige Ice-Watch-Uhren, bunte Dirndl von Grünschnabel & Gänseblümchen, und mit dabei war auch der Shop Mondrean L.A. Spirit of Fashion, für den Musicalsänger **Uwe Kröger** sich als Trendscout engagiert. Nach der eher lauen Modeschau ging es dann wirklich zur Sache.



DSL

Milli Vanilli traten live auf; besser gesagt **Fab Morvan**, der vom einstigen gefeierten und tief gefallenen Popduo aus den späten 1980ern/Anfang 1990ern übrig blieb. Und ja, diesmal hat er die alten Hits wie „Girl You Know It's True“ wirklich live gesungen! Und alle waren selig.

Vergangenen Samstag war übrigens auch der weltweite „No Bra Day“. Wussten Sie gar nicht, oder? Wussten wir auch nicht, bis wir am Samstagabend das Brut besuchten, wo wieder der großartige „Gender Crash“ gefeiert wurde und die Moderatorinnen **Miss**



Milli Vanilli Früher hat Fab Morvan bei der Combo nur die Lippen bewegt, jetzt singt er auch noch

Tori Spelling und **Mara Cash** durch den Abend führten. Im Programm gab es nicht nur eine Neuinterpretation von „Faust“ („Faust oder Fisting? Das ist hier die Frage“), sondern auch einen Edel-Strap-on zu gewinnen. Für die erste, die ihren BH zu Miss Spelling auf

Thema: Prater Wien**Autor:** Brodnig, Fasthuber, Grossschädl, Wurmdobler

die Bühne warf. Da hatten die vorderen Reihen eindeutig einen Vorteil, und eine Besucherin von ganz vorne gewann das Umschnall-Teil dann auch. Sie musste es allerdings auch auf der Bühne vor allen anziehen. Wir geben zu: Da haben wir wie kleine Schulmädchen gekichert.

Der Hamburger Fußballverein St. Pauli kam für ein Freundschaftsspiel gegen die Wiener Viktoria in unser schönes Städtchen und damit **Stefan DSL Biedermann**, DJ, Wiener, Wahlhamburger und St. Paulis größter Fan. Und weil er schon da ist: Diesen Donnerstag eröffnet DSL die Ausstellung „The Scientific People“ im Palais Niederösterreich. Nicht als DJ, sondern als teilnehmender Künstler. Superleiwand.

I N G R I D B R O D N I G

S E B A S T I A N F A S T H U B E R

N A T H A L I E G R O S S S C H Ä D L

C H R I S T O P H E R W U R M D O B L E R

E-Mail an den Zoo:

zoo@falter.at